

S A T Z U N G

der

Stadt Donaueschingen über den Bebauungsplan "Obere Wiesen/
Erweiterung" in Donaueschingen im Stadtteil Aasen
und örtliche Bauvorschriften

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl.I.S. 2253) in Verbindung mit der Neufassung des Maßnahmengesetzes zum Baugesetzbuch (BauGB-Maßnahmen G) vom 22.04.1993 (BGBl.I.S. 622) i.V. des § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) i.d.F. vom 08. August 1995 (BBL.S.617) i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) vom 03. Oktober 1983 (GBl.S.578), zuletzt geändert am 13.11.1995 (GBl.S.761), hat der Gemeinderat der Stadt Donaueschingen am 17.09.1996/26.11.1996 den Bebauungsplan "Obere Wiesen/Erweiterung" als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich der Satzung

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im zeichnerischen Teil (§ 2 Ziff. 1).

§ 2

Bestandteil der Satzung

Die Satzung besteht aus:

1. Dem Bebauungsplan mit
 - Zeichnerischem Teil 10.07.1996
 - Textfestsetzungen vom 18.11.1996
2. Den örtlichen Bauvorschriften vom 18.11.1996

Beigefügt ist:

Begründung vom 10.07.1996

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig i.S. von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:

Donaueschingen, den ^{17. 9.} 6. DEZ. 1996



Dr. E v e r k e
Oberbürgermeister



Bekanntgemacht entsprechend der Bekanntmachungssatzung durch das Mitteilungsblatt der Stadt Donaueschingen vom 31. Jan. 1997. Der Bebauungsplan "Obere Wiesen/Erweiterung" wurde damit am 31. Jan. 1997 rechtsverbindlich.

Donaueschingen, den 14. Februar 1997

Dr. Everke
Oberbürgermeister

